



Ausschreibung Bezirksjugendmeisterschaften Saison 2022/2023

(neue Passagen sind fett hervorgehoben)

ALLGEMEINES

1. Der Bezirk IV (Alb/Bodensee) des Basketballverbandes Baden-Württemberg (BBW) veranstaltet im Spieljahr 2022/2023 Meisterschaften der männlichen Jugend in den Altersklassen **U20, U18, U16, U14 und U12** sowie in der weiblichen Jugend in den Altersklassen **U18, U16, U14 und U12**. Gemischte Mannschaften sind **in allen Altersklassen** grundsätzlich erlaubt. **Die Teilnahme außer Konkurrenz ist unter festgelegten Bedingungen möglich (siehe unten).**
2. Für die Durchführung der Spiele gelten die FIBA-Regeln, die DBB Spiel- und Jugendspielordnung sowie die BBW Spiel- und Jugendordnung. **In den U12- und U10-Bezirksligen gelten die Bestimmungen der DBB-Mini-Regeln.**
3. Spielbälle sind alle vom DBB zugelassenen Bälle. Die männliche Jugend U18 bis U16 spielt mit der Ballgröße 7, die U14 mit der Ballgröße 6 und die U12/U10 mit der Ballgröße 5. Für den weiblichen Bereich U18 bis U14 sind die Ballgröße 6 und bei U12 weiblich der Mini-Spielball (Ballgröße 5) vorgeschrieben.

INSTANZEN

- Spielleitung: Amanuel Ghebru, Vorstandsmitglied für Jugend; amanuel.ghebru@web.de
Staffelleitung: Geschäftsstelle Bezirk IV
Ulrich Tangl, Wellingstraße 6/1, 73230 Kirchheim
Tel: 0 70 21/73 49 18 Fax: 0 70 21/73 49 19; E-Mail: ulrich@tangl.de
Berufungsinstanz: Uli Schäfer, Unter der Metzsig 21, 89073 Ul; E-Mail: rechtswart@bezirk4-bbw.de

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

1. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind nur Mannschaften, die nicht in einer Jugendoberliga des BBW spielen. Einsatzberechtigt sind nur Spieler, die nicht für die Spiele der Vorrunde zur BBW-Meisterschaft (inkl. der JOL) gemeldet sind. Spielerinnen und Spieler mit Behinderung können einen formlosen, begründeten Antrag beim Bezirks-Jugendwart stellen, in einer jüngeren Altersklasse eingesetzt zu werden. Der Jugendwart entscheidet nach Aktenlage über den Antrag.

2. Verteidigung

Für die Spiele der U16 und U14 ist die Mann-Mann-Verteidigung vorgeschrieben. Die Schiedsrichter sind verpflichtet, die Einhaltung dieser Regel zu gewährleisten. Bei deutlichen Vergehen sind die Schiedsrichter befugt, wie folgt vorzugehen:

1. Ermahnung an den Trainer
2. Technisches Foul gegen den Trainer („C-Foul“)
3. Spielabbruch und Notiz auf dem SBB (Staffelleitung entscheidet auf Spielverlust)

3. Spielbetrieb

Wird der Spielbetrieb in Turnierform ausgetragen, ist der das Turnier veranstaltende Verein Ausrichter i.S.d. DBB-Spielordnung (SPO) und während der ganzen Veranstaltung für alle Aufgaben nach § 33 SPO zuständig. Für die Ansetzung der Spiele gilt Folgendes:

1. Turniere sollen am Wochenende stattfinden. Der früheste Spieltermin am Samstag und Sonntag ist **9.00 Uhr**. Der späteste Spieltermin am Samstag und Sonntag ist **19.00 Uhr**. Ausnahmen müssen vom Jugendwart oder vom Staffelleiter genehmigt werden und erfordern das Einverständnis des Spielpartners.
2. Einzelspiele können auch wochentags durchgeführt werden. Ohne Einverständnis des Spielpartners ist dies möglich, wenn die einfache Entfernung weniger als 60 Kilometer beträgt und der Spielbeginn zwischen 17.30 und 19.00 Uhr liegt. Mit Einverständnis des Spielpartners sind auch abweichende Regelungen möglich.

4. Spielzeit

Die Spielzeit beträgt bei Turnieren 4 x 7 Minuten, die Viertelpausen 1 Minute und die Halbzeit 5 Minuten; nach dem 4. persönlichen Foul erfolgt der Ausschluss, vom 4. Mannschaftsfoul an pro Viertel werden Freiwürfe verhängt. Verlängerung(en): 5 Minuten.

Bei Einzelspielen analoge Anwendung der Ausschreibung im Seniorenbereich.

Es dürfen insgesamt immer 12 Spieler/innen pro Spiel eingesetzt werden.

5. DBB-Teilnehmerausweise

Nach DBB/BBW-Jugendspielordnung müssen alle Spieler und Spielerinnen aller Altersklassen Teilnehmerausweise besitzen. Die Spieler haben dem Schiedsrichter ihre Identität durch Vorlage des Teilnehmerausweises, Personalausweises oder Führerscheins nachzuweisen. Anerkannt werden auch amtlich beglaubigte Kopien dieser Dokumente sowie elektronische Kopien. Andere Dokumente, mit denen sich die Identität des Spielers feststellen lässt (ein Foto ist dabei zur Identifizierung zwingend erforderlich), sind ebenfalls zugelassen. Ein Spieler, dessen Identität nicht festgestellt werden kann, wird behandelt wie ein Spieler ohne Teilnahmeberechtigung.

Kann ein Spieler sich nicht mit einem solchen Dokument ausweisen, so gilt er dennoch als spielberechtigt, wenn er einem der beiden am Spiel beteiligten Schiedsrichter persönlich bekannt ist. Der betreffende Schiedsrichter muss dies auf der Rückseite des Bogens vermerken und durch seine Unterschrift bestätigen.

6. Schiedsrichter

Es werden keine neutralen SR angesetzt. Sämtliche SR sind vom Heimverein/Ausrichter zu stellen. Mindestens ein Schiedsrichter muss eine gültige Lizenz besitzen. Jede an einem Spiel beteiligte Mannschaft hat das Recht, für ihr Spiel einen Schiedsrichter, der eine gültige Lizenz haben muss, zu stellen. Dieser SR-Einsatz muss spätestens 48 Stunden vor dem Spiel bei der Staffelleitung und den beteiligten Vereinen angemeldet werden. Ausnahme: Am Spiel/Turnier beteiligte Trainer/Coaches bzw. Spieler dürfen in keinem Fall als SR eingesetzt werden. Auf Antrag werden durch die Bezirks-Schiedsrichtereinsatzstelle neutrale SR angesetzt; die Kosten trägt die beantragende Mannschaft.

7. Ligeneinteilung

Jede Altersklasse wird in Ligen bzw. Gruppen eingeteilt (wurde Mitte Juli verschickt), in denen eine Runde mit Hin- und Rückspielen ausgetragen wird.

8. Bezirksmeisterschaft

Die Bezirksmeister werden wie folgt ermittelt.

Männliche Jugend:

- U20: Sieger der Landesliga
- U 18: Sieger der Landesliga
- U 16: **NEU: Sieger der Landesliga**
- U 14: Sieger der Landesliga
- U 12: Die jeweils beiden Ersten der sechs Bezirksligen spielen zwei Endrunden (Aufteilung durch die Staffelleitung nach geographischen Kriterien). Die jeweils beiden Ersten dieser Endrunden ermitteln bei einem Final Four den Bezirksmeister.

Weibliche Jugend:

- **U 18: Sieger der Play-offs der vier Besten im Anschluss an die Landesliga**
- **U 16: Sieger der Endrunde der jeweils beiden Ersten der Landesliga**
- U 14: Sieger der Play-offs der vier Besten im Anschluss an die Landesliga
- **U 12: Sieger der Play-offs der vier Besten im Anschluss an die Bezirksliga**

Der Jugendwart ist berechtigt, den Bezirksmeister oder die Teilnehmer für die Endrunde bereits nach der Vorrunde zu bestimmen. Bei allen Fortsetzungsrunden ist die Teilnahme an den Endrunden/Play-offs Pflicht. Tritt eine Mannschaft in den Play-offs zu einem Spiel nicht an, verliert sie das Spielrecht in den Play-offs.

9. Bezirksliga-Meisterschaft

In den Bezirksligen werden ebenfalls Meister ermittelt:

Männliche Jugend:

- **U 18: Die jeweils beiden Ersten der drei Bezirksligen spielen eine Endrunde. Der Erste dieser Endrunde ist Bezirksliga-Meister**
- **U 16: Die jeweils beiden Ersten der sechs Bezirksligen spielen zwei Endrunden (Aufteilung durch die Staffelleitung nach geographischen Kriterien). Die jeweils beiden Ersten dieser Endrunden ermitteln bei einem Final Four den Bezirksligameister.**

- **U 14:** Die jeweils beiden Ersten der fünf Bezirksligen spielen zwei Endrunden (Aufteilung nach geographischen Kriterien). Die jeweils beiden Ersten dieser Endrunden ermitteln bei einem Final Four den Bezirksliga-Meister

10. Qualifikation Jugend-Oberliga/-regionalliga

Die Berechtigung zur Teilnahme an der Qualifikation zur Jugend-Oberliga/-Regionalliga 2023/2024 erhalten grundsätzlich alle Vereine.

Meldeschluss für die Qualifikationsrunde ist der **31. Mai 2023**. Spätere Meldungen können nicht berücksichtigt werden. Die Termine für die Qualifikation zur Jugend-Oberliga/-Regionalliga werden durch den BBW (Jugendausschreibung 2023/24) bekanntgegeben.

11. Spielberechtigung Landesligen

(Die Sollstärke der Landesligen beträgt grundsätzlich acht Teams, die Mindestzahl fünf Teams)

Spielberechtigt in den Landesligen 2022/2023 sind alle Teams, die gemeldet haben.

In der U18-Landesliga sind pro Spiel und Mannschaft maximal zwei Spieler mit einer NBBL-Lizenz spielberechtigt. Spieler mit JBBL-Lizenz sind in der U18-Landesliga uneingeschränkt einsetzbar.

In der U16-Landesliga sind pro Spiel und Mannschaft maximal zwei Spieler mit einer JBBL-Lizenz spielberechtigt.

(In den Bezirksligen sind keine Spieler mit NBBL- oder JBBL-Lizenz spielberechtigt)

12. Mannschaftsmeldebögen

Die Einsatzberechtigung wird durch den Eintrag in den elektronischen MMB erlangt.

13. Spielberichtsbögen

Der Spielberichtsbogen (SBB) wird ausschließlich elektronisch an die Staffelleitung übermittelt, verantwortlich **für alle Spiele** ist immer der **Ausrichter** des Spiels/Turniers. Beim Versand des SBB sind folgende Hinweise genau zu beachten:

- Die Übermittlung darf nur als PDF oder JPG, auf keinen Fall über WhatsApp oder sonstige Messenger erfolgen.
- Alt: Die Übermittlung muss am Spieltag bis 23.59 Uhr erfolgen.
Neu: Die Übermittlung muss bei Spielen am Wochenende bis Sonntag um 23:59 Uhr und bei Wochentagsspielen am nächsten Tag bis 12:00 Uhr erfolgen.
- Dateiname: Altersklasse-Liga-Spielnummer (z.B. U16LL-14, U12BLO-7-9)
- Vorder- und Rückseite in einer Datei, sofern auf der Rückseite Vermerke vorhanden sind.
- Bei Turnieren: Alle SBB in einer Datei
- Scan und Versand über App wie z.B. CamScanner oder eine bereits auf dem Smartphone verfügbare App mit ähnlicher Scan- und E-Mail-Versand-Funktionalität. Alternativ: Einscannen am Kombi-Drucker und Versand per E-Mail.
- Die SBB sind vom Verein bis zum 31.7. 2023 aufzubewahren und können von der Spielleitung jederzeit angefordert werden.

Kann der SBB ausnahmsweise nicht elektronisch übermittelt werden, ist der Verein dazu verpflichtet, die Staffelleitung am selben Tag zu informieren und ihr den SBB mit dem Poststempel des ersten Werktages nach dem Austragungstag zuzusenden. SBB, die später als am dritten Werktag nach dem Spiel eingehen, gelten als verspätet (nicht zugesandt), es sei denn, der Poststempel beweist das Gegenteil.

14. Meldepflicht

In allen Ligen müssen die Ergebnisse der Spiele bis Sonntagabend, **22.00 Uhr**, und die Statistiken innerhalb von 48 Stunden nach Spielende bei TeamSL eingetragen werden (Ausnahme: U12 und U10 – **freiwillige Eingabe**). Verantwortlich dafür ist bei jedem einzelnen Spiel die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft. In Ausnahmefällen (z.B. Systemstörungen) kann in der angegebenen Frist an die Bezirksgeschäftsstelle **per E-Mail** gemeldet werden.

15. Spielverlegungen/Absagen

Spiel-/Turnierverlegungen können nur schriftlich erfolgen.

Dabei gilt:

1. Bis 7 Tage (mehr als 168 Stunden) vor dem Spiel:

- Verlegungsgebühr 25 € bei Verlegung auf einen anderen Tag mit Einverständnis des Spielpartners
- Verlegungsgebühr 50 € bei Verlegung auf einen anderen Tag ohne Einverständnis des Spielpartners (Staffelleiter-Entscheidung)

- c) **Keine Verlegungsgebühr bei Änderung der Uhrzeit oder Halle (geht ohne Einverständnis des Spielpartners)**

2. 3-7 Tage vor dem Spiel:

- a) **Verlegungsgebühr 25 € bei Verlegung auf einen anderen Tag oder bei Änderung der Uhrzeit, jeweils mit Einverständnis des Spielpartners (ohne Einverständnis des Spielpartners keine Verlegung)**
- b) **Keine Verlegungsgebühr bei Änderung der Halle (geht ohne Einverständnis des Spielpartners)**

3. Weniger als 3 Tage (72 Stunden) vor dem Spiel:

- a) **Keine Verlegung auf einen anderen Tag oder Änderung der Uhrzeit möglich**
- b) **Änderung der Halle mit Begründung möglich, keine Gebühr**

In Fällen von höherer Gewalt ist die Spielverlegung unverzüglich bei der Spielleitung unter Darlegung der Gründe zu beantragen. Beweismittel können nachgereicht werden.

16. Besondere Bestimmungen

Sollte es aufgrund höherer Gewalt (z.B. pandemiebedingt) zu Einschränkungen kommen, die einen Spielbetrieb wie geplant nicht möglich machen, gibt es folgende Optionen für die Durchführung des Spielbetriebs:

- a) **Kein Spielbetrieb **zwischen Ende der Sommerferien und Beginn der Herbstferien** möglich: Verschiebung dieser Spieltage **in den Januar des Folgejahres**. Die ersten Spiele werden dann mit den Spieltagen **nach den Herbstferien** ausgetragen. Nach Abschluss der Hauptrunde werden die Fortsetzungsrunden **von Februar des Folgejahres an** durchgeführt.**
- b) **Kein Spielbetrieb **zwischen Ende der Sommerferien und Beginn der Winterferien** möglich: Die Saison beginnt mit der regulären Runde im Januar des Folgejahres. Fortsetzungsrunden werden nur ausgetragen, wenn es zeitlich möglich ist. Über die Durchführbarkeit entscheidet **das Vorstandsmitglied für Jugend**.**
- c) **Kein Spielbetrieb **ab Ende der Winterferien** möglich: Die Saison endet mit der Vorrunde/den regulären Runden. Landesligen: Die Vorrundentabelle ist gleichzeitig die Abschlusstabelle. Eine Rückrunde wird nicht ausgetragen. Bezirksligen: Fortsetzungsrunden werden nur ausgetragen, wenn es zeitlich möglich ist. Über die Durchführbarkeit entscheidet **das Vorstandsmitglied für Jugend**.**
- d) **Die Saison muss während der Rückrunde abgebrochen werden: Sollte eine Durchführbarkeit zu einem späteren Zeitpunkt nicht absehbar sein, wird der Tabellenstand zum Zeitpunkt des Abbruchs als Abschlusstabelle gewertet.**
- e) **Sollte aufgrund von höherer Gewalt keine Hauptrunde durchgeführt werden können, wird die Saison als nicht durchgeführt gewertet.**
- f) **In anders gelagerten Fällen oder bei veränderter Sachlage behält sich der Bezirksvorstand vor Änderungen, Ergänzungen und Nachträge zu diesen Regelungen vorzunehmen.**

WEITERE BESTIMMUNGEN

Bei Disqualifikationen kann der betroffene Verein bzw. Spieler innerhalb von drei Werktagen nach dem Spiel (Poststempel) unaufgefordert und schriftlich bei der Staffelleitung Stellung zu diesem Vorfall nehmen. Trifft keine Stellungnahme ein, entscheidet die Staffelleitung nach Aktenlage.

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Die Meldefristen des BBW-Jugendwartes sind zu beachten.
 2. Auf die gültige Rechts- und Strafenordnung sowie den Bezirks-Strafenkatalog wird hingewiesen.
 3. Der Bezirksjugendwart ist berechtigt, Änderungen, Nachträge bzw. Ergänzungen zu dieser Ausschreibung vorzunehmen.
-

Teilnahme außer Konkurrenz

1. Nur in der untersten Spielklasse
2. SpielerIn hat keine Möglichkeit, in der eigenen Altersklasse zu spielen
3. Team behält alle Pflichten
4. Maximal drei SpielerInnen des älteren Jahrgangs pro Spiel
5. Team wird normal in der Liga geführt und am Ende der Runde auf den letzten Platz gesetzt